

Liebe Leser*innen,

die Gleichstellungsstelle möchte mit diesem Newsletter auf das Thema „**Alleinerziehend in Bielefeld**“ aufmerksam machen. Es ist uns ein Anliegen, über die besonderen Herausforderungen von Alleinerziehenden zu berichten. Sie sind es, die mit deutlich höheren Anforderungen an die Organisation des Alltags, der Haushaltsführung, Kindererziehung und Sicherung des finanziellen Einkommens konfrontiert sind.

Darüber hinaus geben wir Ihnen auch gerne einen Einblick in weitere Maßnahmen und Projekte der Gleichstellungsstelle. Wir freuen uns, Ihnen diesen Newsletter zu präsentieren und wünschen viel Spaß beim Lesen.

Ihr Gleichstellungsteam

DREI FRAGEN AN...

Marion Arens, Lotsenstelle für Alleinerziehende, hat uns drei Fragen zum Thema „Alleinerziehend in Bielefeld“ beantwortet. Die Fragen und Antworten finden Sie [hier](#).

Alleinerziehend in Bielefeld

Lotsenstelle für Alleinerziehende

In Bielefeld gibt es eine [Lotsenstelle für Alleinerziehende](#). Ein Leuchtturmprojekt und einzigartig in NRW. Diese Stelle wurde vor knapp drei Jahren ins Leben gerufen. Sie dient als Anlaufpunkt für Alleinerziehende und berät bei individuellen Problemen und Fragen. Zudem unterstützt die Lotsenstelle durch unterschiedliche Angebote den Wunsch vieler Alleinerziehender nach Austausch und Vernetzung mit Gleichgesinnten.

Gesundheitsförderung von Alleinerziehenden

Für Angebote zur Bewegung und Entspannung bleibt im Alltag Alleinerziehender häufig wenig Zeit. [Gemeinsam Gesund – Gesundheitsförderung von Alleinerziehenden](#) bietet Unterstützung und den Raum, etwas an diesem Alltag zu verändern. Die Kurse sind kostenfrei, ein Einstieg ist wöchentlich möglich und bei Bedarf kann Kinderbetreuung genutzt werden.

(„Allein-) Erziehende Messe“

Am 22. August findet im Grünen Würfel die 2. („Allein-) Erziehende Messe“ statt, zu der wir Sie ganz herzlich einladen möchten. Egal, wie lange Sie schon (allein-) erziehend sind: Es gibt immer wieder neue Situationen und Herausforderungen, die Lösungen erfordern. In Bielefeld gibt es viele Anlaufstellen, die bei individuellen Anliegen für Sie da sind. Mehr Infos finden Sie [hier](#).

Daten und Fakten

Der [Lebenslagenbericht 2023](#) der Stadt Bielefeld beschäftigt sich mit einem eigenen Kapitel mit der Lebenssituation Alleinerziehender inklusive eines fachlichen Inputs der Expertin Marion Arens von der Lotsenstelle für Alleinerziehende der Diakonie für Bielefeld.

Beistandschaften

Nicht selten kommt es vor, dass Kindesunterhalt nicht gezahlt wird. In diesem Fall unterstützt die [Beistandschaft](#) des Jugendamts. Alleinerziehende können mit Hilfe des Jugendamts den Unterhaltsanspruch ihres Kindes berechnen, beurkunden und ggf. auch gerichtlich durchsetzen.

Treffpunkte für Alleinerziehende

In Bielefeld gibt es viele [Treffpunkte](#) für Alleinerziehende. Sie bieten die Möglichkeit sich mit Gleichgesinnten in entspannter, angenehmer Atmosphäre zu begegnen, sich auszutauschen und gegenseitig zu stärken.

Nachbarschaft gegen Gewalt



Nachbarschaft gegen häusliche Gewalt.

Rund um die Uhr:



oder
Polizei 110

• **Hinhören**

Hören Sie genau hin. Seien Sie aufmerksam, wenn das kein »normaler Streit« ist.

• **Hinsehen**

Schauen Sie genau hin. Achten Sie auf Anzeichen sichtbarer Verletzungen.

• **Handeln**

Sprechen Sie die betroffene Person an und bieten Ihre Hilfe an.

• **Hilfe holen**

Zögern Sie nicht, die Polizei zu rufen und bringen Sie sich nicht in Gefahr.

gefördert vom:

Ministerium für Kinder, Jugend, Familie, Gleichstellung, Frille und Integration des Landes Nordrhein-Westfalen



Stadt Bielefeld
Gleichstellungsbüro



POLIZEI

Nachbarschaftliche Solidarität ist ein wichtiger Ansatz zur Prävention von häuslicher Gewalt.

Im Rahmen einer Arbeitsgruppe „Nachbarschaft gegen Gewalt“ möchten die Gleichstellungsstelle der Stadt Bielefeld, die Polizei Bielefeld sowie Bielefelder Wohnungsgesellschaften **für das Thema häusliche Gewalt sensibilisieren und Handlungsmöglichkeiten aufzeigen**. Dazu wurden Informationsmaterialien für Mieter*innen entwickelt. Die Informationsmaterialien in Form von Postkarten und Plakaten sowie weitere Informationen zum Projekt finden Sie [hier](#) (am Rand unter Downloads).

CSD Fachtag

Am 18. September findet der CSD Fachtag zur diskriminierungsarmen Teilhabe von Menschen unterschiedlicher sexueller und geschlechtlicher Identitäten im Sport statt.

Zeit: 13 – 19 Uhr

Ort: Murnau Saal,
VHS Bielefeld

Weitere Infos [hier](#)

Anmeldung [hier](#) und über den QR Code:



an:
sprech:
bar



AN:SPRECH:BAR

Wir freuen uns im Rahmen des Projektes „AN:SPRECH:BAR“ vielfältige Angebote zu den Themen geschlechterechte Sprache und wertschätzende Kommunikation anbieten zu können. So findet auch in diesem Monat wieder eine Talk:bar statt, im September veröffentlichen wir eine neue Reihe an Leitfäden und es erwarten Sie neue Videos zum Thema wertschätzende Kommunikation. Alles neue und alte finden Sie wie immer auf unserer [Internetseite](#) und auf [Instagram](#).

AUSGEZEICHNET FAMILIEN FREUNDLICH

Mehr unter

www.wege-bielefeld.de/ausgezeichnet-familienfreundlich

Eine Kooperation von



WEGE
Wirtschaftsförderung für Bielefeld



Industrie- und Handelskammer
Ostwestfalen-Lippe zu Bielefeld

Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit Bielefeld

Handwerkskammer
Ostwestfalen-Lippe zu Bielefeld

WIR
ÖFFNEN
TÜREN
jobcenter
REGE

Ausgezeichnet Familienfreundlich

Immer mehr Unternehmen richten ihre Unternehmenskultur auf die verschiedenen Lebensphasen ihrer Mitarbeitenden aus. Sie bieten Lösungen an, mit deren Hilfe sich Familie, Freizeit und Beruf besser miteinander vereinbaren lassen. Um das Engagement dieser Unternehmen zu würdigen, verleiht die Stadt Bielefeld zusammen mit dem Lokalen Bündnis für Familien einmal im Jahr die Ehrung „Ausgezeichnet Familienfreundlich“.

28 Bielefelder Unternehmen werden am 24. August 2023 vom Oberbürgermeister der Stadt Bielefeld, Pit Clausen, als „Ausgezeichnet Familienfreundlich 2023“ geehrt. Mehr erfahren Sie [hier](#) und [hier](#).



Neue Sprachtrainings für Frauen in Sennestadt

Ende Mai ist ein weiteres Sprachtraining für Frauen – Deutsch im Alltag – gestartet. Der Kurs findet Donnerstagvormittag in der Sporthalle Sennestadt Nord (Travestraße 26) statt. Es ist der 11. Standort für ein Sprachtraining für Frauen. Bei diesem, wie bei allen anderen Sprachtrainings sind Frauen jederzeit herzlich eingeladen. Gerne können auch kleine Kinder in das Sprachtraining mitgebracht werden. Einen Überblick über alle Standorte finden Sie [hier](#).



Bye bye Mädchenmerker

Nach 14 erfolgreichen Jahren des „Mädchenmerker“ müssen wir leider mit Bedauern mitteilen, dass der Taschenkalender im kommenden Schuljahr nicht mehr herausgebracht wird.

Da sich an dem Projekt immer weniger Kommunen beteiligt haben, fehlten sowohl die Ressourcen als auch die finanziellen Mittel, um es weiterzuführen.

Mehr Informationen zu unserer Mädchenarbeit finden Sie [hier](#).

Wir sagen bye bye Mädchenmerker!

Checkliste

Räume für und von Menschen mit Behinderungen/Beeinträchtigungen queersensibel gestalten.

Lesben, Schwule, Bisexuelle, trans*, inter*, queere und nicht-binäre Personen (kurz: LSBTIQ*) erfahren immer wieder unterschiedliche Arten von Diskriminierung in verschiedenen Orten. Umso mehr ist es wichtig, dass diese Räume für alle zugänglich sind und für alle nutzbar sind. Auch in Einrichtungen der Behindertenhilfe und der Behindertenhilfe. Die Checkliste kann Ihnen dabei helfen Ihre Einrichtung oder Gruppe queersensibel zu gestalten.

Mit dieser Checkliste ist gemeint, dass wir für eine sensiblen und inklusiven Umgang mit LSBTIQ*-Personen sorgen werden, indem wir mit ihnen Lebenswirklichkeiten, Lebensweisen und ihren Eigenheiten einbringen. Einziges Ziel ist die Schaffung von Diskriminierung und ein vorschätzender Umgang mit allen Menschen ist dafür grundlegend.

LSBTIQ*

Das Projekt NRW LSBTIQ* inklusiv hat zusammen mit der Aidshilfe Bielefeld e.V. und der Gleichstellungsstelle der Stadt Bielefeld eine erste Checkliste „Checkliste queersensibel“ für die Behindertenselbsthilfe und die Behindertenhilfe erstellt. Weitere Infos [hier](#).



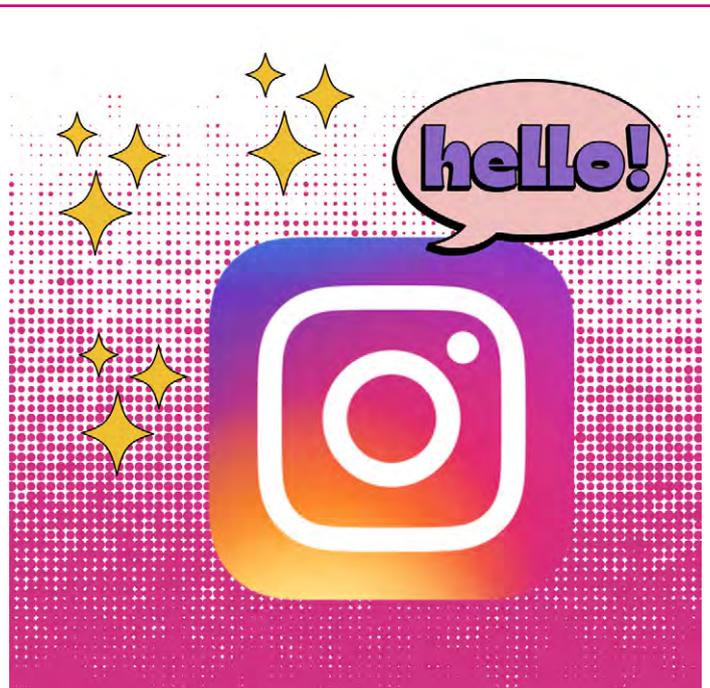
LSBTIQ*
inklusive
NRW

Neue Zahlen zu häuslicher Gewalt

Am 11. Juli veröffentlichte das Bundeskriminalamt das aktuelle Bundeslagebild zu häuslicher Gewalt.

Die Zahlen sind alarmierend. Gegenüber 2021 ist die Anzahl der Opfer partnerschaftlicher Gewaltdelikte in diesem Jahr um 9,1% gestiegen. Weitere Informationen und Zahlen finden Sie [hier](#).

Auch auf der [Internetseite](#) der Stadt finden Sie weitere Informationen.



Die Gleichstellungsstelle der Stadt Bielefeld ist auf Instagram

Sie möchten über aktuelle Themen der Gleichstellungsstelle informiert sein? Sie möchten von Veranstaltungen und Projekten der Gleichstellungsstelle erfahren? Sie haben Lust auf einen „daily Newsletter“?

Dann sind Sie hier genau richtig: Auf dem [Instagram-Kanal der Gleichstellungsstelle](#). Hier veröffentlichen wir neben Veranstaltungen und Projekten der Gleichstellungsstelle auch spannende Inhalte zum Thema Gleichstellung und informieren über Veranstaltungen in Bielefeld und Umgebung.

Sprach:fair im Sport – Wie Sprache die Binarität im Sport festschreibt

TALK:BAR

23.08.2023 um 19 Uhr

in Münster

Eine Stunde Meet & Talk mit Sabrina Huber (Referentin Geschlechtergleichstellung DOSB), Britta Wend (Profisportlerin und Aktivsprecherin Rollstuhltennis), Lisa Kalina (Sportwissenschaftlerin und Gründerin des feministischen Blogs „Fan von DIR“) und Kolja Steinrötter (Fußballtrainer SV Blau-Weiß Aasee) über das Thema „Sprach:fair im Sport – Wie Sprache die Binarität im Sport festschreibt“.

StadtSportbund Münster
Mauritz-Lindenweg 95
48145 Münster

Instagram Internetseite

STADT SPORTBUND MÜNSTER AN:SPRECH:BAR BI Stadt Bielefeld Gleichstellungsstelle Gefördert durch: Staatskanzlei des Landes Nordrhein-Westfalen

Ganz herzlich möchten wir Sie zu der fünften TALK:BAR der AN:SPRECH:BAR einladen. Diese findet am 23.08.2023 um 19 Uhr in Münster statt.

In entspannter Baratmosphäre und bei einem leckeren Getränk möchten wir mit Vertreter*innen aus Sport und Journalismus darüber sprechen, wie Sprache die Binarität im Sport festlegt und Sexismus und Zuschreibungen reproduziert. Mehr Infos finden Sie [hier](#).

Impressum

Herausgegeben von:



Stadt Bielefeld
Gleichstellungsstelle

Verantwortlich für den Inhalt:

Agnieszka Salek

Gleichstellungsstelle der Stadt Bielefeld
Altes Rathaus, Niederwall 25, 33602 Bielefeld
gleichstellungsstelle@bielefeld.de

Telefon 0521 51-2018

Instagram [gleichstellungsstellebielefeld](#)

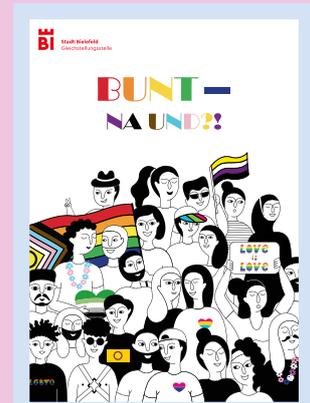
Aktuelles & Termine

- 22.08.2023 15 bis 17.30 Uhr: (Allein-) Erziehend in Bielefeld – gut informiert!**
Ein Infonachmittag für (Allein-)Erziehende in Bielefeld mit mehr als 25 Infoständen
- 23.08.2023 TALK:BAR in Münster**
mit dem StadtSportbund Münster zu dem Thema „Sprach:fair im Sport – Wie Sprache die Binarität im Sport festschreibt!“
- 18.09.2023 CSD Fachtag**
zur diskriminierungsarmen Teilhabe von Menschen unterschiedlicher sexueller und geschlechtlicher Identitäten im Sport
- 14.10.2023 Queer & friends Völkerballturnier***
- 25. 11.2023 Internationaler Tag gegen Gewalt an Mädchen und Frauen**

BUNT NA UND?!

Queerfeindliche Diskriminierung und Gewalt ist oft ein Teil des Alltags von Lesben, Schwulen, Bisexuellen, trans*, inter* nonbinären und queeren Menschen. Menschen, die in ihrer sexuellen und geschlechtlichen Identität nicht den Normen der Mehrheitsgesellschaft entsprechen, kennen die täglichen Mikroaggressionen und mehr, die schon mit der Sprache anfangen. Wir möchten insbesondere Schüler*innen durch unsere Postkarte mit GOs & NO-GOs unterstützen und auffordern hierüber nachzudenken und ihr Handeln zu verändern.

Die Postkarte ist [hier](#) downloadbar.



Queer & friends Völkerballturnier

Gemeinsam mit vielen Akteur*innen #buntbewegtbielefeld, der Sportszene laden wir ein zu: Queer & friends Völkerballturnier* am 14.10.2023.

Anmeldung [hier](#)

*Wir wollen mit dem Begriff „Völker“ explizit auf die rechtliche Situation und das Leben von queeren Menschen in anderen Ländern aufmerksam machen.